



Matrikelnummer:	
Sitzplatznummer:	



Modulprüfung der Wirtschaftswissenschaftlichen
Fakultät im Wintersemester 2020/2021

Handelspolitik und Welthandelsordnung

Prüfer: Prof. Dr. Michael Pflüger

Bearbeitungshinweise

- Die Bearbeitungszeit beträgt 60 Minuten.
- Zugelassene Hilfsmittel: Nichtprogrammierbarer Taschenrechner.
- Beantworten Sie **drei** beliebige aus den angebotenen vier Aufgaben. Markieren Sie **deutlich** Ihre Auswahl in der dafür vorgesehenen Tabelle unten.
- Die Aufgaben gehen mit gleicher Gewichtung in die Bewertung ein.
- Rechnen Sie mit ca. 1 Minute je Punkt.

Auswahl der Aufgaben:

Aufgabe 1	Aufgabe 2	Aufgabe 3	Aufgabe 4

Beachten Sie, dass nur die Aufgaben 1, 2 und 3 korrigiert werden, wenn die Markierung nicht eindeutig ist

Note:	
Punkte:	

Aufgabe 1

Gehen Sie im Folgenden davon aus, dass das Inland mit einem ausländischen Monopolisten konfrontiert ist, der sein Gut alleine auf dem Weltmarkt anbietet. Betrachten Sie nun folgende Szenarien.

- i) Die heimische Importnachfrage nach dem Gut sei durch $p(m) = 150 - 2m$ gegeben. Das Inland erwägt den Einsatz einer Preisgrenze gegenüber dem ausländischen Monopolisten. Ermitteln Sie die aus Inlandssicht wohlfahrtsmaximierende Preisgrenze für den Fall, dass die Grenzkosten des ausländischen Monopolisten $MC^* = 50 + m$ betragen. Vergleichen Sie die resultierende Importmenge mit der Importmenge bei Freihandel. **(8 Punkte)**
- ii) Gehen Sie nun von konstanten Grenzkosten des ausländischen Monopolisten aus und zeigen Sie graphisch (es ist keine Rechnung notwendig) die Wohlfahrtswirkung eines Mengenzolls t für das Inland im Falle
- a) einer linearen Nachfrage. **(5 Punkte)**
 - b) einer iso-elastischen Nachfrage. **(5 Punkte)**
 - c) Erklären Sie kurz, ob Sie auf Basis der Ergebnisse in a) und b) einer Regierung dazu raten würden, mit einem Zoll gegen ausländische Marktmacht vorzugehen. **(2 Punkte)**

Aufgabe 2

Eine heimische Firma (Firma 1) und eine ausländische Firma (Firma 2) agieren allein auf einem Drittmarkt. Dort ist die Nachfrage nach einem homogenen Gut durch $p = 70 - X$ gegeben, wo $X = x_1 + x_2$ die Mengen und p den Preis darstellt. Die Kostenfunktionen der Firmen lauten: $C_1 = 10x_1$ und $C_2 = 10x_2$.

- i) Formulieren Sie die Profitfunktionen der beiden Firmen und zeigen Sie rechnerisch, dass die Reaktionskurven der Firmen durch $x_1 = 30 - \frac{x_2}{2}$ und $x_2 = 30 - \frac{x_1}{2}$ gegeben sind!
(5 Punkte)
- ii) Berechnen Sie die Cournot-Lösung auf dem Drittmarkt! Veranschaulichen Sie diese Lösung graphisch mithilfe eines Reaktionskurvendiagramms. Wie hoch sind die Gewinne der Unternehmen?
(5 Punkte)
- iii) Unterstellen Sie nun, dass die heimische Regierung ihre Firma subventioniert. Berechnen Sie die optimale Exportsubvention! Berechnen Sie hierfür zunächst die optimale Menge des Stackelberg-Leaders!
(6 Punkte)
- iv) Erläutern Sie kurz aber präzise zwei Argumente, die diese „Profit-Shifting“-Politik in Frage stellen!
(4 Punkte)

Aufgabe 3

Betrachten Sie eine freiwillige Exportbeschränkung des Inlandes im Zwei-Länder-Partialmodell, wobei beide Länder große Volkswirtschaften sind.

- i) Charakterisieren Sie, welche Wohlfahrtsveränderungen sich im Ausland für die Konsumenten, die Produzenten und den Staat ergeben. Fertigen Sie hierzu eine sorgfältige Grafik an, die je ein Schaubild für das Ausland, den Weltmarkt sowie das Inland beinhaltet. **(6 Punkte)**
- ii) Charakterisieren Sie unter Zuhilfenahme Ihrer Grafik in i) die Wohlfahrtsveränderungen im Inland für Konsumenten, Produzenten und den Staat. Erläutern Sie kurz, wer demnach ein Interesse an der Einführung der freiwilligen Exportbeschränkung hat. **(7 Punkte)**
- iii) Charakterisieren Sie aus der Perspektive des gesamten Inlandes, welche Bestandteile der Wohlfahrtsveränderungen darüber entscheiden, ob es zu einem Wohlfahrtsverlust oder -gewinn kommt. Gehen Sie dabei auch kurz auf die ökonomische Bedeutung der Wohlfahrtsänderungen ein. **(4 Punkte)**
- iv) Schildern Sie ein historisches Beispiel für eine solche freiwillige Exportbeschränkung. **(3 Punkte)**

Aufgabe 4

- i) Erklären Sie kurz und präzise zwei Quellen der Wohlfahrtsgewinne durch Freihandel, welche von der „Neuen Außenhandelstheorie“ betont werden. **(4 Punkte)**
- ii) Große Länder können durch handelspolitische Maßnahmen ihre *Terms-of-Trade* verbessern und dadurch einen Wohlfahrtsgewinn auf Kosten des Auslandes erzielen. Erklären Sie präzise, wie es hierbei zu einem internationalen Gefangenendilemma kommen kann. Gehen Sie von zwei Ländern aus, die jeweils die Optionen „Freihandel“ und „Protektionismus“ haben. Verdeutlichen Sie ihre Argumente sowie das resultierende Nash-Gleichgewicht mit Hilfe einer Auszahlungsmatrix. **(8 Punkte)**
- iii) Nennen Sie die drei Prinzipien des „GATT-Think“ nach Paul Krugman (1991). Erklären Sie kurz und präzise, wie sich diese Sichtweise in der handelspolitischen Diskussion der aktuellen Regierung in den USA wiederfindet. **(6 Punkte)**
- iv) Nennen Sie zwei Gründe, die gegen regionale Freihandelsabkommen sprechen. **(2 Punkte)**